

Exzellenzpreis der Deutsch-Französischen Gesellschaft Mainz für Leonie Kinast (MSS13)



Das Bild zeigt Leonie Kinast zusammen mit der Bau- und Kulturdezernentin der Stadt Mainz, Marianne Grosse, und dem Beauftragten der Ministerpräsidentin für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit, Herrn Werner Schreiner.

Am Samstag, dem 1. Februar, fand im Vortragssaal des Gutenbergmuseums die feierliche Verleihung der Exzellenzpreise der DFG statt. Vom Gymnasium Mainz-Oberstadt wurde Leonie Kinast (13 LK F) für ihre hervorragenden Leistungen im Fach Französisch mit diesem Preis geehrt.

Die Auszeichnung soll Ansporn sein, sich für ein friedliches und geeintes Europa, insbesondere eine innige deutsch-französische Freundschaft, einzusetzen. Gerade in Zeiten, in denen Nationalismus und Populismus mancherorts erstarken, ist es umso wichtiger, sehr gute Fremdsprachenkenntnisse als völkerverbindende Brücke zu nutzen.

Seit Klasse 6 lernte Leonie Französisch, wählte Französisch als Leistungskurs, verbrachte Urlaube in Südfrankreich und schrieb ihre sehr gute Facharbeit mit dem Thema "Der Tourismus im Département Var am Beispiel des Lac de Sainte-Croix".

Leonie hat eine herausragende Sprachkompetenz in der französischen Sprache erreicht und sich damit eine wertvolle Qualifikation zum interkulturellen Verständnis zwischen Deutschland und Frankreich und zur Förderung des Europagedankens angeeignet.

Wir gratulieren ihr sehr herzlich und wünschen, dass Leonie die Liebe zu unserem Nachbarland und seiner Sprache weiter vertieft und der deutsch-französischen Freundschaft verbunden bleibt.